

bdeu

Energie. Wasser. Leben.

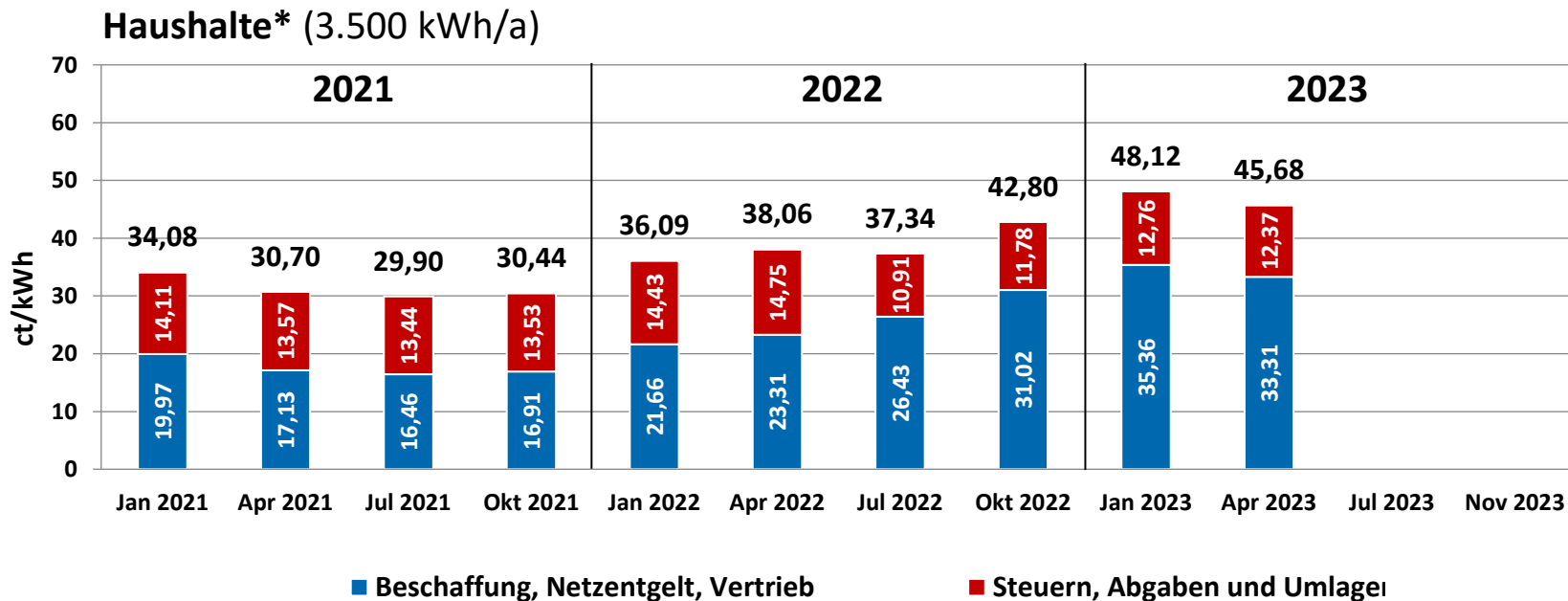
Wie können die Versorger die Energiepreise für die privaten Haushalte senken?

Tilman Schwencke, Leiter Strategie und Politik, BDEW

Frage: Wie können die Versorger die Energiepreise für die privaten Haushalte senken?

- **Wie entstehen Preise beim Verbraucher?**
 - Preiskalkulation (auf Basis der Beschaffungsstrategie) und
 - Weitergabe von Preisbestandteilen
- **Warum sind die Endkundenpreise für Energie in Deutschland so unterschiedlich?**
 - Weil je nach Beschaffungsstrategie die Preis-Entwicklung unterschiedlich ist
 - Unterschiedliche Höhe von Netzentgelten

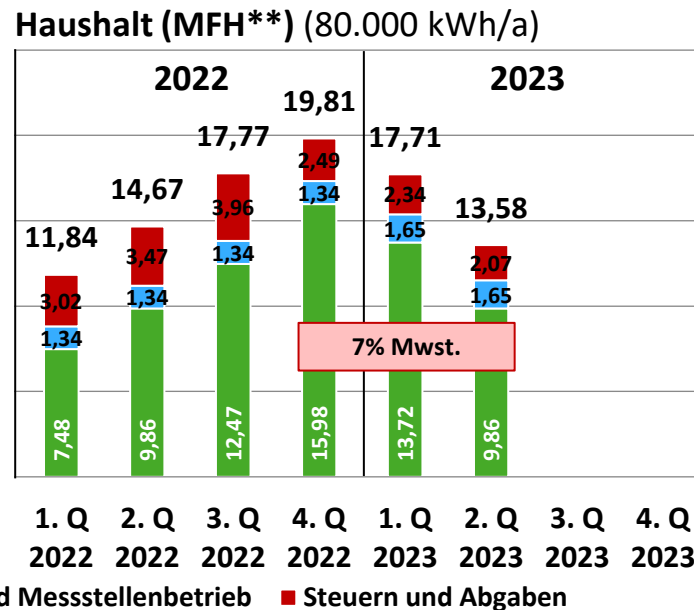
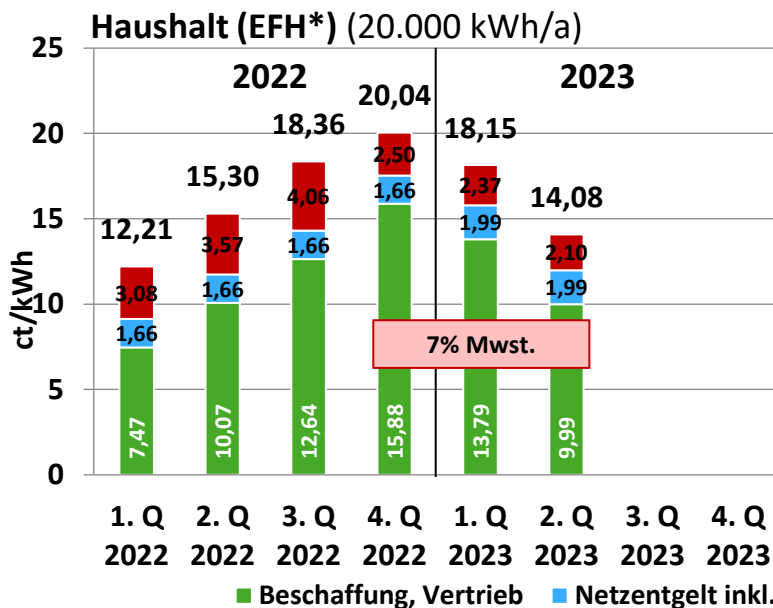
Trend in Sicht... (für Strom)



Quelle: BDEW, VEA * durchschnittlicher Haushalt mit 3.500 kWh Jahresverbrauch; Preisstand jeweiliger Monat

Trend in Sicht... (für Gas)

Durchschnittlicher Erdgaspreis für Haushalte in ct/kWh, jeweils aktuelle Sondervertragskumentarife* im Markt, Grundpreis anteilig enthalten, nicht mengengewichtet



* Ein-Familienhaus, Erdgas-Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Jahresverbrauch 20.000 kWh

Quelle: BDEW

** Mehr-Familienhaus (6-Parteien), Erdgas-Zentralheizung mit Warmwasserbereitung, Jahresverbrauch 80.000 kWh/13.333 kWh pro Wohneinheit

Fazit

- Der Wettbewerb führt für Kunden zu bestmöglichen Preisen, denn Unternehmen im Wettbewerb können es sich gar nicht leisten; überhöhte Preise zu verlangen (auch rechtlich ausgeschlossen). Derzeit teilweise noch hohe oder sehr unterschiedliche Preise sind Ergebnis unternehmensindividueller Beschaffungsstrategien.
- Energiewirtschaft hat in der Krise Versorgung sichergestellt und Einkaufsstrategien der Unternehmen haben auch dazu geführt, dass die extremen Preise am Großmarkt nicht 1:1 auf die Kunden übergeschlagen haben.
- Wichtig auch das Handeln der Verbrauchenden, mit Unterstützung der Energieversorger: Energieeinsparung, Beratung und Umstellung auf EE Versorgung.
- Aufgabe des Staates, Entlastung aller Kunde durch einfache und leicht administrierbare Vorhaben wie Mehrwertsteuersenkung auf Gas, Strom und Fernwärme. Dies entlastet direkt und unbürokratisch und insbesondere die unteren und mittleren Einkommen proportional mehr und ist eine schnell umsetzbare und wirksame Maßnahme. Prüfung der Senkung weiterer Preisbestandteile (Stromsteuer auf europäisches Mindestmaß) auf Energieträger.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Tilman Schwencke
Geschäftsbereichsleiter
Strategie und Politik

T +49 30 300199-1090
tilman.schwencke@bdew.de

www.bdew.de

BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.
Reinhardtstraße 32 · 10117 Berlin

Ein Vortrag im Rahmen der

Berliner ENERGIETAGE

Energiewende in Deutschland

Diese Seite darf nicht entfernt werden. Für die in diesen Unterlagen bereit gestellten Informationen kann keine Haftung übernommen werden.

+++

Die Verantwortung für die Inhalte in diesem Vortrag, auch urheberrechtlicher Natur, liegen bei der Referentin/dem Referent. Bei Fragen oder Ansprüchen kontaktieren Sie diese bitte direkt.

Eine kommerzielle Weiterverbreitung darf nur nach schriftlicher Genehmigung der Rechteinhaberin erfolgen. © 2023 Referent(in) / Veranstalter(in)

+++

Die Leitveranstaltung der Energiewende in Deutschland fand 2023 digital vom 3. - 5. Mai und in Präsenz vom 22. - 23. Mai statt.

Weitere Informationen, Videos und Vortragsunterlagen der Berliner ENERGIETAGE 2023 finden Sie unter www.energieta.de